



# Umweltzentrum Hanau

Magistrat der Stadt Hanau  
Umweltzentrum Hanau  
[www.umweltzentrum-hanau.de](http://www.umweltzentrum-hanau.de)

## Die Prärie im eigenen Garten – klimafreundlich und pflegeleicht

Mit der bunten Blütenfülle nordamerikanischer Stauden und sich im Wind wiegenden Gräsern lässt sich eintauchen in eine natürliche Stimmung mit summenden Bienen, flatternden Schmetterlingen und zwitschernden den Vögeln. Mit den wenigen Handgriffen, den richtigen Pflanzen und einem sonnigen Platz gibt das Präriebeet Antworten auf Klimawandel und biologische Vielfalt.

## Biologische Vielfalt und an Hitze gewohnte Stauden

Das Präriebeet ist eine naturnahe Mischung aus robusten, für Hitze geeigneten amerikanischen Stauden und Gräsern mit heimischen Frühlingsblühern und bodenbedeckenden Pflanzen. Auf diese Mischung kommt es an, wenn der Garten zu einem Insekten- und Vogelparadies werden und trotzdem pflegeleicht sein soll.

Vögel sind auf Insekten als Nahrung für den eigenen Nachwuchs angewiesen und fressen die lästigen Stechmücken gleich mit. Es lohnt sich also, neben dem Präriebeet gleich einen Vogelnistkasten aufzuhängen.

## Pflege ist leicht

Nach der Etablierung der gewählten Pflanzen ist das Präriebeet pflegeleicht. Nur am Anfang braucht es Unterstützung durch Wasser und gegen Wildwuchs. Die ausgewählten Stauden sind robust, hitzeangepasst und pflegeleicht. Nur ein Rückschnitt im Februar



ist nötig. Bis dahin dienen die Samenstände den Vögeln als Winterfutter und den Insekten als Versteck zum Überwintern.

## Artenreicher Lebensraum

Schmetterlinge, Wildbienen, Käfer, Vögel Bodenlebewesen und andere Tiere leben übers ganze Jahr im Präriebeet. Die hohe Artenvielfalt stabilisiert das ökologische Gleichgewicht im gesamten Garten und macht diesen robuster gegen Störungen durch Schädlinge.

Weitere Informationen auf unserer Internetseite:  
[www.umweltzentrum-hanau.de](http://www.umweltzentrum-hanau.de)

## Pflanzplan zum Präriebeet



- 1 **Aster ageratoides »Ezo Murasaki«**, Begleit- und Aspektpflanzen
- 2 **Echinops ritro »Veitchs Blue«**, Gerüstpflanze
- 3 **Rudbeckia maxima**, Gerüstpflanze
- 4 **Aster amellus »Butzemann«**, Begleit- und Aspektpflanzen
- 5 **Anaphalis triplinervis »Silberregen«**, Bodendecker
- 6 **Penstemon digitalis »Husker's Red«**, Begleit- und Aspektpflanze
- 7 **Echinaces Purpurea Magnus**, Gerüstpflanze
- 8 **Echinacea pallida**, Gerüstpflanze
- 9 **Liatris spicata »Floristan Violet«**, Begleit- und Aspektpflanze
- 10 **Origanum vulgare**, Füllpflanze
- 11 **Stipa gigantea**, Gerüstpflanze
- 12 **Stipa tenuissima**, Begleit- und Aspektpflanze
- 13 **Allium senescens senescens**, Streupflanze
- 14 **Calamintha nepeta »Lila Riese«**, Füllpflanze

Gefördert durch:



Hessisches Ministerium für Umwelt,  
Klimaschutz, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz



Klimabildung  
für nachhaltige Entwicklung  
in Hessen



Biodiversität  
in Hessen

